

# Warum die OroTox Tagung?

(11.und 12.Juni 2010 in München)

Zahnerhaltung ist ein berechtigtes Anliegen der Zahnmedizin. Funktionelle und kosmetische Aspekte lassen es geboten erscheinen, dass jedes Jahr in Deutschland über 5 Millionen Zähne abgetötet und wurzelgefüllt werden.

Die ganzheitlich und systemisch orientierte Medizin und Zahnmedizin fragen sich aber, **ob Zahnerhaltung durch Wurzelfüllungen um jeden Preis gerechtfertigt ist, denn**

- Allergien steigen in Bevölkerung dramatisch an
- Chronisch-immunologische Erkrankungen werden immer mehr
- Krebs- und Tumorerkrankungen sind längst nicht „im Griff“
- Altersdemenz und Alzheimer werden in naher Zukunft unsere sozialen Sicherungssysteme sprengen.

Angesichts der berechtigten Frage: „**können Wurzelfüllungen zu diesen Krankheitsentwicklungen beitragen?**“ halten die Veranstalter (Fa. MindLINK, München) und die Referenten für ihre Pflicht, auf die unerkannten und verdrängten Probleme von Wurzelfüllungen hinzuweisen.

Die Erfahrungen der Referenten aus jahrzehlanger Praxis beweisen, **dass Wurzelfüllungen und tote Zähne dramatische gesundheitliche Auswirkungen habenkönnen.**

Diese Erfahrungen sind in den Büchern von Dr. Johann Lechner (Gesunde Zähne-Gesunder Mensch, Der Feind in meinem Mund) und Dr. Joachim Mutter (Amalgam-Risiko für die Menschheit, Gesund statt chronisch krank) mit zahlreichen Patientenbeispielen und wissenschaftlichen Daten belegt.

Medizinische Daten und erprobte Untersuchungsmethoden stehen zur Verfügung, um Antworten für die erkrankten Patienten zu geben. Diese Fakten und auch Werkzeuge für die tägliche Praxis werden wir in dieser Tagung vorgestellt

[www.oro tox.de](http://www.oro tox.de)

## Was ist OroTox?

Neueste Forschungen aus den USA zeigen, dass wurzelgefüllte Zähne eine völlig neue Dimension in der Entstehung von Krankheit und der Erhaltung der Gesundheit darstellen. Prof. Boyd E.Haley (b.1940, PhD, US-Biochemiker) hat **wurzelgefüllte Zähne als eine potentielle Quelle extrem toxischer Substanzen** identifiziert. Dies war das Ergebnis von mehr als 35 Jahren Forschung auf dem Gebiet von Protein-Biochemie, Schwermetall-Neurotoxizität und neurodegenerativen Erkrankungen.

Die Dentinkanäle von avitalen, wurzelgefüllte und vitalen aber paradontal erkrankten Zähnen können viele verschiedene Bakterien beherbergen. Diese Bakterien sind mit Antibiotika und lokalen Desinfektionsmitteln praktisch nicht zu erreichen. Viele dieser Bakterien produzieren ständig Stoffwechselprodukte in Form von hochtoxischen, Schwefelwasserstoffverbindungen.

**Diese Bakterien und Toxine werden vom Körper resorbiert und systemisch verbreitet, mit zum Teil ernsthaften gesundheitlichen Folgen, wie:**

- Endocarditis
- Infarkt
- Apoplexie
- Hypertonie
- Arteriosklerose
- Augenleiden
- Pneumonien
- Hämatologische Erkrankungen
- Arthritiden
- Infektionen von Gelenks-Implantaten
- Mitochondropathien
- Alzheimer
- Immunologische Belastungen

Diese Bakterientoxine können in der Zahnfleischtasche eines wurzelgefüllten Zahnes mit OroTox einfach, preiswert und schnell nachgewiesen werden.

OroTox deckt damit eine diagnostische Lücke in der tägliche Zahnarztpraxis: denn Bakterientoxine können auf den üblichen Röntgenaufnahmen nicht gesehen werden.

OroTox gibt damit dem Zahnarzt ein Mittel an die Hand, mit dem er die toxischen Belastungen aus einem wurzelgefüllten Zahn für die Gesamtgesundheit des Patienten messen kann.

OroTox ist ein biochemischer Nachweis, der nach Vorgaben des Chemieprofessors Boyd Haley entwickelt wurde.

OroTox wird in Deutschland von der Firma MindLINK vertrieben und ist EU-CE zertifiziert.

[www.orotox.de](http://www.orotox.de)

## **Warum laden wir nicht nur Kollegen, sondern auch die Presse ein?**

Jeder sollte Bescheid wissen darüber, was ihn belastet oder schädigt oder schädigen kann, damit er sich schützt und schützen kann, denn im Patientenschutz ist Vorbeugung ohne Information nicht möglich.

Diese Tagung zeigt keine „bessere“ Zahnmedizin, aber der Veranstalter und die Referenten möchten verkannte Zusammenhänge für die Betroffenen aufdecken und neue Lösungen anbieten. Angesichts dramatisch zunehmender chronischer Erkrankungen ist es nötig neue Wege zu beschreiten und neue Methoden zur Vorbeugung und Heilung von Krankheiten zu übermitteln.

Die Praxis der Referenten zeigt, daß ein großes Bedürfnis von Seiten der Patienten besteht, über komplementäre und alternative Verfahren informiert zu werden. Deshalb sind die Referenten Dr.med.dent. Lechner (Gesunde Zähne-Gesunder Mensch, Der Feind in meinem Mund) und Dr.med. Joachim Mutter mit ihren Büchern (Amalgam-Risiko für die Menschheit, Gesund statt chronisch krank) an die Öffentlichkeit getreten.

[www.orotox.de](http://www.orotox.de)